



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

29 A Valerius Bischoff zů Trier.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Januarius

zu pflanzung vnd mehruung beyder des Reichs vnnnd der Religion gar trewlich gerathen vnd geholffen hat.

Anno Dñi
1368.

Item die erhebung des H. Thome von Aquin/ als sein heyliger Leib von dem Kloster Noua Fossa/ inn die Statt Tholosa geführt ist worden. Sein Fest aber begehret man am 7. tag des Merzens.

Item zu Cöln am Rhein/ die erhebung der heyligen Königlichen Junckfrawen Ursule vnd ihrer Gesellschaft/ durch den heyligen Cölnischen Erzbischoff Cunibertum geschehen. Deren Fest am 21. tag Weinmonats gehalten wirdt.

Anno Dñi
1340.

Item in Vngerland der Durchleuchtigen heyligen Junckfrawen Margarethen/ geborne Königin inn Vngern/ des Prediger Ordens/ dem heyligen Gebett/ Demüt vnd Gottseligen leben gar ergeben.

A iiij. Calendas Februarij.

Der XXIX. Tag im Jenner.

S Rom/ ist heut der Geburtstag der H. Martirer Papie vnd Mauri: waren beyde Kriegskleuth/ zur zeit Diocletiani/ vnnnd als sie sahen/ daß etliche Martirer mit ihrem Gebett/ die Abgöttischen Bilder zerstöhreten/ auch die beständigkeit Saturnini vnnnd Sisinii erckenneten/ seind sie beköhrt worden/ vnnnd haben die Gottlosigkeit des Statvogts Laodicij gestrafft/ Darumb ließ er sie erstlich an ihren Mund mit steinen schlagen/ darnach ins gefängnuß werffen/ daselbst sie von dem heyligen Pappst Marcello getaufft worden: Nach zwölff tagen/ ließ er sie wider auß der Gefängnuß führen/ auff die Erden legen/ mit Knütteln schlagen/

Anno Dñi
288.

schlagen / von der Erden wider auffheben / vnnnd mit
Bleystäben schlagen / biß sie verschiden. Deren Leiber
Johannes der Priester bey nacht auffhüb / vnnnd begrüb
sie bey dem Wasser da S. Petrus tauffet / wie in den
Geschichten Pappsts Marcelli geschriben stehet.

Item zu Trier die begräbnuß des H. Bischoffs
Valerij / war ein Jünger des heyligen Apostels Petri /
auch einer auß den 72. Jüngern Christi / vnnnd der an-
der Bischoff zu Trier / hat dasselb Bisshumb fünfzehen
Jar löblich regiert / vnnnd gar vil Menschen durch Franck-
reich vnnnd Teutschland zum Christlichem Glauben be-
höhet.

Item in der Landschaft Trekastino des heyligen Anno Dñi
Marterers Sabiniani / oder wie die andern ihn nen- 274.
nen / Sactiani / von dem oben am 24. Tag diß Mo-
nats. Durch seine Wunderzaichen seind tausende vnnnd
achthehen Hayden beköhet worden / vnnnd darnach 48.
Kriegsknecht / welche auch vmb Christi Namen / den
Hals verloren haben / vnnnd die ewige Glory gewonnen
haben.

Item des heyligen Bituricensischen Bischoffs vnnnd
Beichtigers Sulpitij Seueri / welcher inn heyligen
Wercken / ein rechter Jünger vnnnd Nachfolger des heyl- Anno Dñi
gen Bischoffs Martini war / von Aquitania geboren / 420.
der vil nutzlicher Bücher geschriben hat.

Item des heyligen Cyrilli Bischoffs zu Jerusa-
lem / welcher S. Hieronymo / der in Syriam zogen / ein
orth eingab zu Bethlehem / der ihn auch soll begraben
haben.

Item in Engeland des heyligen Abts vnnnd Beich-
tigers Gilde.

Item zu Mayland des H. Priesters vnnnd Marte-
rers

Januarius

rens Aquilini / wellicher auß großem Eyser / durch
Teutschland / Franckreich vnnnd Welschland gezogen /
dass er den Catholischen Glauben wider die Ariant-
schen Secten verthädigte vnnnd beuestiget. Kam dar-
nach wider gen Mayland / da er vmb des Catholi-
schen Glaubens willen / grausame Marter vberstan-
den / vnd also gen Himmel gefahren ist.

Item zu Perus des heyligen Bischoffs vnd Mar-
terers Constantis / so des heyligen Herculani Bischoffs
Jünger / vnnnd von wegen des Glaubens mit andern
sechs Teutschen getödtet worden.

b iij. Calendas Februarij.

Der XXX. Tag im Jenner.

An Antiochia ist heut der Tag des leydens des H.
Marterers Hyppoliti / der zum ersten von des
Kessers Nouati Irthumb betrogen / vnnnd wide-
rumb zur Catholischen Kirchen bekört / ist in derselbigen
endlich ein herlicher Marterer worden.

Anno Dñi
260.

Item zu Jerusalem des H. Bischoffs Matthei /
der vmb Christi willen vil erlidten / grosse ding gethan /
vnd sein leben im friden geendet. Soll der acht Bischoff
nach S. Jacob zu Jerusalem gewesen sein.

Item des heyligen Marterers Flautani.

Item in dem Kloster vnd Statt Malbodio inn
Hannonia gelegen / der heyligen Junckfrawen Alde-
gundis / welche zur zeit Dagoberti Königs in Franck-
reich von Edlem Geschlecht geborn / erwöhlet Christum
zu ihrem Brientigam / den sie auch also geliebet / dass sie
ihn vnnnd die Engel / zu ihrem trost offte zu sehen pfleget.

¶